



„Unser Denkmal des Monats JULI“ 2014 „Tür an Tür und Haus an Haus- Nachbarschaft(en) in der historischen Stadt“

Bäckerei mit Café und Blumenladen in Uebigau-Wahrenbrück

Das Haus Markt 17 dürfte um 1730 gebaut worden sein. Es ist eines der städtebaulich wichtigsten Gebäude am Marktplatz und prägt mit der diagonal über den Platz führenden Haupttrasse der Stadt die Raumkante im Südwesten. Das Haus wurde in der für wohlhabende Bürger damals typischen Bauweise mit massivem Erdgeschoss aus Ziegeln und Bruchsteinmauerwerk sowie Fachwerk im Obergeschoss errichtet. Im 19. Jahrhundert beherbergte es den Gasthof „Zum Schwarzen Bären“ und hatte vermutlich von der Torgauer Straße eine Zufahrt sowie eine Tordurchfahrt vom Marktplatz. Das Grundstück diente auch als „Ausspanne“.

Um 1900 wurde neben Destillation und Restaurant bereits Handel mit Eisen- und Kolonialwaren sowie Sämereien betrieben. Später waren nur noch Ladengeschäfte im Haus, für die dann auch große Schaufenster ins Erdgeschoss gebrochen wurden. Bereits vor 1900 hatte man auf dem Grundstück an der Torgauer Straße ein dreiaxsiges Haus eingefügt und an der Fassade des Bestandsgebäudes eine massive Wand vorgelegt. Auch zur Marktseite war das Fachwerk im Obergeschoss überputzt worden, um das Gebäude als repräsentativeren Massivbau erscheinen zu lassen.

Nach 1990 trugen die geringe Raumhöhe der Wohnungen im Obergeschoss sowie die sinkende Nachfrage nach Verkaufsraumfläche zum Leerstand des Hauses bei. Mit Zusagen zur Unterstützung der Sanierung durch die Städtebauförderung konnte die Wohnungsbaugesellschaft (WBG) Elsteraue gewonnen werden, das Grundstück zu erwerben und die Gebäude zu sanieren. Während der Erarbeitung des Sanierungs- und Umbaukonzeptes wurde die Erdgeschosswohnung intensiv diskutiert, wobei seitens der Stadt und des Sanierungsträgers trotz der schwierigen Vermarktungsmöglichkeiten für eine gewerbliche Nutzung plädiert wurde. Während, nach der Sanierung in den Jahren 2006/07, die Wohnungen schnell vermietet waren, verlief die Vermietung der Gewerbeflächen in den ersten Jahren sehr schleppend. Nach mehrfach wechselnden Mietern hat sich die Lage seit einigen Jahren durch die Bäckerei mit Café stabilisiert, und mit einem Blumenladen erfolgte eine Bereicherung des Standortes durch das florale Ambiente.

Mit der Sanierung hat das denkmalgeschützte Gebäude seine bauzeitliche Fassadengestaltung mit dem rustizierten Erdgeschoss sowie dem umlaufenden profilierten Trauf- und Brüstungsgesims wieder erhalten.

Das Haus ist zum wichtigen Kommunikationsort und Treff für Bürger und Besucher am Marktplatz geworden. Hier kann man nicht nur Brot und Backwaren kaufen, sondern auch eine Tasse Kaffee oder ein anderes Getränk genießen. Die gewerbliche Nutzung ist wichtig für die Funktionsstärkung der Altstadt und wertet den Marktplatz auf. Im Haus sind im Ober- und Dachgeschoss sowie im Hofgebäude Wohnungen entstanden, die als neue Nachbarn mit den Gewerbeeinrichtungen im Erdgeschoss nicht nur zusammengefunden haben, sondern auch voneinander profitieren und damit ein Beispiel für die typische altstadtrelevante Funktionsmischung sind. Deshalb wird dieses Gebäude zum Denkmal des Monats gekürt, da es neben der städtebaulichen Bedeutung auch wesentlich zur funktionellen und gestalterischen Aufwertung des wichtigen Platzes der Stadt Uebigau beigetragen hat.

Altlandsberg
Angermünde
Bad Belzig
Bad Freienwalde (Oder)
Beelitz
Beeskow
Brandenburg an der Havel
Dahme/Mark
Doberlug-Kirchhain
Granssee
Herzberg (Elster)
Jüterbog
Kremmen
Kyritz
Lenzen (Elbe)
Luckau
Lübbenau/Spreewald
Mühlberg/Elbe
Nauen
Neuruppin
Peitz
Perleberg
Potsdam
Rheinsberg
Templin
Treuenbrietzen
Uebigau-Wahrenbrück
Werder (Havel)
Wittstock/Dosse
Wusterhausen/Dosse
Ziesar

Geschäftsstelle
c/o complan GmbH
Voltaireweg 4
14469 Potsdam
Telefon (0331) 20 151 20
Fax (0331) 20 151 11
info@ag-historische-
stadtkerne.de
www.ag-historische-
stadtkerne.de

Die in den Jahren 2005/06 durchgeführte Sanierung ergab Gesamtkosten von 770.000,00 €, die mit 198.259,86 € Bund/Land-Mitteln sowie kommunalen Geldern in Höhe von 49.564,97 € unterstützt wurden.

Erbauungsjahr 1. Hälfte 18. Jahrhundert

Adresse Denkmal Markt 17, 04938 Uebigau

Eigentümer WBG „Elsteraue“ mbH Herzberg

Auszeichnung Datum: 08.07.2014, Uhrzeit: 10.00 Uhr

Ansprechpartner Stadt Uebigau-Wahrenbrück
Angela Reiniger
Markt 11
04938 Uebigau-Wahrenbrück / OT Uebigau
Telefon: 035365 89128
Fax: 035365 89140
E-Mail: angela.reiniger@uewa.de
Internet: www.uebigau-wahrenbrueck.de

Rainer Lehmann
ews Stadtsanierungsgesellschaft mbH
Grünberger Str. 26
10245 Berlin
Telefon: 030 2938110
Telefax: 030 29381120
E-Mail: info@ews-stadtsanierung.de

Bild vor der Sanierung



Das Haus Markt 17 vor der Sanierung

Bildautor

Rainer Lehmann, ews Stadtsanierungsgesellschaft mbH

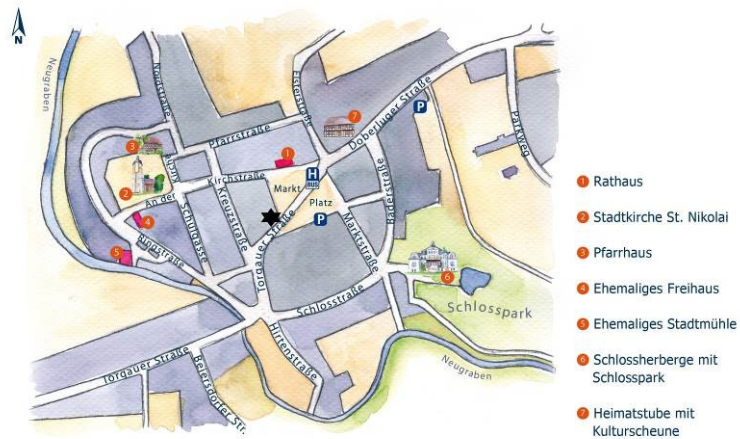
Bild nach der Sanierung



Markt 17 nach der Sanierung mit Blumenladen und Bäckerei mit Café
Rainer Lehmann, ewS StadtSanierungsgesellschaft mbH

Bildautor

Lageplan im Sanierungsgebiet



Textautor

Rainer Lehmann, ewS StadtSanierungsgesellschaft mbH